

Das Leibniz-Institut für Länderkunde (IfL) bietet zum 1. Januar 2023 vorbehaltlich der endgültigen Bewilligung die Stelle einer/eines

Koordinatorin/Koordinators (w/m/d) der Forschungen zu „Visuellen Regionalen Geographien“

ab 1. Juli 2024 verbunden mit der

Leitung der Abteilung Geographische Zentralbibliothek und Archiv für Geographie.

Das **Leibniz-Institut für Länderkunde** (IfL) analysiert soziale Prozesse aus geographischen Perspektiven. Es ist die einzige außeruniversitäre Forschungseinrichtung für Geographie im deutschsprachigen Raum. Das IfL hat den Anspruch, durch wegweisende theoretische und methodische Impulse internationale Fachdebatten anzustoßen und seine Forschungsergebnisse der Gesellschaft zugänglich zu machen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der innovativen Weiterentwicklung seiner Forschungsthemen im Zusammenwirken mit seinen Forschungsinfrastrukturen. Als Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft wird das Institut durch die Bundesrepublik Deutschland und ihre Länder gefördert und hat den Auftrag, exzellente Forschung mit Transfer zu kombinieren.

Die **Geographische Zentralbibliothek** und das **Archiv für Geographie** des IfL verfügen über umfangreiche wissenschaftliche Sammlungen (Bibliothek, Kartensammlung, Bildsammlung, Nachlassarchiv), deren komplexe Überlieferung in Deutschland einzigartig ist. Die Abteilung beteiligt sich aktiv an den führenden nationalen und internationalen Archiv- und Bibliotheksverbänden. Der Schwerpunkt der Digitalisierung liegt derzeit in der Bild- und Kartensammlung.

Das neu zu etablierende Querschnittsthema „**Visuelle Regionale Geographien**“ erweitert die derzeitigen IfL-Forschungsthemen unter Anwendung neuer digitaler Methoden um das Medium Bild. Verbunden damit sollen die umfangreichen und international bedeutsamen Text-Bild-Karte-Bestände des Archivs für Geographie sowie Sammlungsteile der Geographischen Zentralbibliothek am IfL besser für die Forschung erschlossen und öffentlich zugänglich gemacht werden. Dafür werden Methoden und Kompetenzen der Digitalen Geisteswissenschaften und der qualitativen Bildanalyse entwickelt.

Wir suchen eine sehr gut vernetzte Persönlichkeit, die mit dem deutschen und internationalen Wissenschaftssystem bestens vertraut ist, über außerordentliches innovatives Potenzial in der Erschließung und Etablierung neuer Forschungsfelder verfügt sowie Kompetenzen und Erfahrungen in der Leitung von Projekten im Themenumfeld nachweisen kann.

Ihre Aufgaben

- Koordination und Aufbau von Forschungen zu „Visuellen Regionalen Geographien“ unter Einbindung der Sammlungen des IfL
- ab 1. Juli 2024: administrativ-integrative Leitung der Abteilung Geographische

Zentralbibliothek/Archiv für Geographie

- zukunftsweisende Entwicklung der Sammlungen und Infrastrukturen
- enge Zusammenarbeit mit den Forschungsbereichen und Infrastrukturen des IfL im Rahmen des jeweils gültigen Mittelfristigen Forschungsprogramms mit Möglichkeiten der eigenen Schwerpunktsetzung
- Einwerbung von Drittmitteln in den Bereichen Forschung und Infrastrukturen und Leitung von Forschungsarbeiten
- Publikation von Forschungsergebnissen in referierten internationalen Zeitschriften
- Transfer im Sinne von Gesellschaftsberatung und Wissenschaftskommunikation
- Vertretung des abteilungsübergreifenden Forschungsclusters und der Abteilung in nationalen und internationalen Fachcommunities

Wir bieten

- eine interessante, vielseitige Leitungstätigkeit in einem Forschungsinstitut der Leibniz-Gemeinschaft
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag in Anlehnung an die Vorschriften des TV-L mit einer Jahressonderzahlung und betrieblicher Altersvorsorge (VBL)
- eine Zuzahlung zum Jobticket
- Vergütung nach Bestimmungen des TV-L Entgeltgruppe 14, ab 1. Juli 2024 Entgeltgruppe 15

Wir erwarten

- Hochschulabschluss (Master, Diplom o. Ä.) und abgeschlossene Promotion in einem für die Tätigkeit relevanten Thema, z. B. Geographie, Kunstgeschichte, Bild- und Medienwissenschaften, Bibliotheks- und Informationswissenschaften, Archivwissenschaften, Kulturwissenschaften, Geschichtswissenschaften, Foto- und Filmwissenschaften, Wissens- bzw. Wissenschaftsgeschichte
- vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Archiv, Bibliothek oder Museum
- Erfahrungen in der Personalführung sind von Vorteil
- Erfahrungen in der strategischen Planung, Akquisition und Durchführung von Verbundprojekten oder im Wissenschaftsmanagement
- Erfahrungen bezüglich Datenmanagement, Open Science, Digital Humanities
- Erfahrungen bei der Präsentation von Forschungsergebnissen und im Wissenstransfer
- verhandlungssichere Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wünschenswert

- Erfahrungen in der Kommunikation und Vermittlung zwischen Sammlungen und Forschung
- Erfahrungen in sammlungsbezogener Forschung
- Kenntnisse in der Theorie und Methodologie des Sammelns, Bewahrens und Vermittelns
- Erfahrungen und Interesse an Bestandspflege und -aufbau, Normdaten und Regelwerken
- besonderes Interesse an raumbezogenen Forschungen, speziell in Bezug auf geographische und/oder kartographische Fragestellungen

Wir erwarten eine engagierte, selbstständig denkende und handelnde Persönlichkeit, die ein hohes Maß an Initiative, Umsetzungsstärke, Teamfähigkeit sowie Innovationsbereitschaft mitbringt.

Das IfL fördert die Vielfalt seiner Beschäftigten sowie die berufliche Gleichstellung aller

Geschlechter. Wir bieten eine familienfreundliche Arbeitsumgebung mit flexiblen Arbeitszeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Das Institut will den Anteil von Frauen in Forschung und Wissenschaftsmanagement erhöhen und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, sozialer Herkunft, Religion oder Alter. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf inkl. Funktionen in Fachverbänden und Fachzeitschriften, Kopien relevanter Zeugnisse und Urkunden, Verzeichnis der Veröffentlichungen und eingeworbenen Drittmittel sowie eigenständig durchgeführten Projekte) und eine Ideenskizze zum Aufbau der Forschungen zu „Visuellen Regionalen Geographien“ unter Berücksichtigung der Sammlungen (maximal 5 Seiten) unter Angabe des Kennworts „VisRegGeo“ per E-Mail in einem PDF-Dokument von max. 30 Seiten an: personal@leibniz-ift.de.

Die vom IfL erhobenen personenbezogenen Daten zu Ihrer Bewerbung sowie deren Auswertung werden ausschließlich für Zwecke des Bewerbungsverfahrens auf Grundlage vertraglicher Maßnahmen nach Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO verarbeitet. Eine Übermittlung der Daten an Dritte erfolgt nicht. Empfänger sind die zuständigen Beschäftigten, der Betriebsrat sowie ggf. der Inklusionsbeauftragte bzw. die Ansprechpartnerin für Menschen mit Beeinträchtigungen und die Gleichstellungsbeauftragte des IfL. Ihre uns überlassenen Bewerberdaten löschen wir sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, d. h. nach Besetzung der ausgeschriebenen Stelle oder nach unserer Entscheidung, die Stelle noch nicht zu besetzen. Für datenschutzrechtliche Fragen und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an personal@leibniz-ift.de. Ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde steht Ihnen zu. Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ansprechpersonen: [Dr. Jana Moser \(j_moser@leibniz-ift.de\)](mailto:j_moser@leibniz-ift.de)
[Dorothee Zickwolff \(d_zickwolff@leibniz-ift.de\)](mailto:d_zickwolff@leibniz-ift.de)

Bewerbungsschluss: 30. September 2022